

Firmenseminar 3: Betulin - Aktuelle klinische Ergebnisse nach einem Jahrzehnt in der topischen Anwendung

Positive Effekte von Betulin-Emulsionen bei der Behandlung von Laserläsionen

*Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Hans-Robert Metelmann,
Klinik und Poliklinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie,
Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Greifswald*

„IMLAN-CREME PUR“ hat seine Wirksamkeit in der Wundheilung in verschiedenen Studien gezeigt. In einer intraindividuellen Vergleichsstudie (Genehmigung der Ethikkommission der Universität Greifswald Reg.-Nr. BB 24/09) wurden bei 50 gesunden jungen Probanden auf dem Unterarm drei kleine Läsionen mit dem ablativen CO₂-Laser gesetzt. Diese Läsionen wurden entweder mit „IMPLAN-CREME PUR“ behandelt, oder sie wurden mit einem Standardwundverband (Comfeel®) bedeckt, oder sie erhielten keinerlei Behandlung. Nach 10 Wochen wurde durch externe Experten beurteilt, welche der drei Läsionen im Vergleich zu unbehandelter Haut die beste Behandlung erfahren hatte hinsichtlich Farbe und Textur der Haut unter ästhetischen Aspekten. Die Bewertung erfolgte nach Verblindung der Vorbehandlung durch eine externe Studienzentrale. Im Ergebnis zeigte sich, dass „IMLAN-CREME PUR“ in ca. 57 % der Behandlungsfälle die besten Ergebnisse erzielt hatte. In 23 % sah die Läsion besonders gut aus, die unbehandelt geblieben war. In 20 % der Fälle war das ästhetisch beste Ergebnis mit der Wundfolie erreicht worden. „IMLAN-CREME PUR“ mit dem Wirkstoff Betulin bietet sehr gute Voraussetzungen für die ästhetisch beste Nachbehandlung nach Lasereingriffen.

